

Osterfahrt nach Treis-Karden vom 18.04.-23.04.19

Gründonnerstag:

Zum Ostertreffen luden Melanie und Stefan Schröder auf den Campingplatz Mosel-Islands nach Treis-Karden an der Mosel ein.

31 Einheiten waren gemeldet, die nach und nach über den Anreisetag hin verteilt ankamen. Am Donnerstagabend der erste Höhepunkt, Pizza aus dem Steinofen und das direkt am Stellplatz. Bei leckeren, verschiedenen Weinen, konnte man sich aus verschiedenen Pizzen - eine auswählen und nach eigenem Geschmack frisch backen lassen. Sehr lecker und eine tolle Idee. Nach einigen geleerten Flaschen Wein, noch mehr gebackenen Pizzen und guter Unterhaltung im und vor den Clubzelten, ging der erste schöne Abend zu Ende.



Karfreitag:

Das Wetter meinte es am 2ten Tag mit den Hessencaravanern, wieder super. Bei strahlendem Sonnenschein machte sich der CCH-Tross gegen 11.00 Uhr, per Bustransfer, Richtung Cochem in den Bundesbank-Bunker auf den Weg. Gefahren wurden wir von einem holländischen Busfahrer, der wohl arbeiten musste, da es in Holland keinen Feiertag gab (spaßige Anmerkung der Fahrtenleitung). Dort ging es in zwei Gruppen auf zu einer interessanten Führung. Mit sehr vielen spannenden Informationen, fuhren wir gegen 14.00 Uhr wieder zurück zum Campingplatz. Nach kurzer Verschnaufpause gab es dann an der „langen Tafel“ leckeren Kuchen - satt. Zur Auswahl standen Apfel-, Kirsch- und Streuselkuchen. Der weitere Abend stand zur freien Verfügung.

Ostersamstag:

.....war selbst zu gestalten. Einige nutzten dies zum Wandern, Radfahren, Shoppen oder einfach mal zum „Nichtstun“..... muss ja auch mal sein.

Ostersonntag:

Auch der Osterhase meinte es, neben dem Wetter, gut mit den Hessencaravanern. Jede Einheit bekam vom Fahrtenleitungs- Osterhasen eine Flasche Rosé-Sekt mit Club-Logo und Ostergruß und vom Platzbetreiber- Osterhasen eine kleine Flasche Sekt. Vielen Dank, ihr fleißigen Hasen. Gegen Mittag ging es dann auf zum gemeinsamen Osteressen, zum "Winzer unseres Vertrauens". Nach leckerem Buffet und einem kleinen Verdauungsspaziergang, ging es wieder zurück. Kein Essen setzt an, wenn man sich nicht mal ausruht. Danach kam dann die Wahl/Opitz'sche Mohrenkopfweitwurfmaschine zum Einsatz. Kurzerhand wurde diese zur Ostereier-weitwurfmaschine umfunktioniert, teils auch mit rohen Eiern (gell Christina:-)). Man munkelt, es wären sogar Wurstkonserven für ganz bestimmte Teilnehmer durch die Luft geflogen. Ein riesiger Spaß für alle Hessencaravaner und andere Platzbesucher. Abends wurde an der „langen Tafel“ noch bis spät geplaudert.

Ostermontag:

Nach dem Frühstück und Vorbereitungen zur Heimreise von einigen, richtet die Fahrtenleitung zum Abschied noch ein paar Worte an die Teilnehmer. Zum Abschied, wie gewohnt, wurde mit "ZIEHT-AB" eine schöne Fahrt vorerst beendet.

Osterdienstag:

Obwohl mehr zugesagt hatten, fuhren wir mit einigen Einheiten noch weiter nach Polch zur Betriebsbesichtigung bei der Fa. Niesmann & Bischoff. So eine Besichtigung dort wird nicht jedem zuteil. Hier wurde uns hautnah in der Produktion gezeigt, wie diese Premium-Fahrzeuge gefertigt und montiert werden. Aus nächster Nähe so etwas zu sehen war sehr interessant, auch hierfür ein Dankeschön an die Fahrtenleitung.

Das war eine sehr schöne Fahrt mit interessanten, neuen Unternehmungen.
Danke an Melanie und Stefan Schröder.

Vielen Grüße

Manfred und Christina Fleck und Vanessa Schröder